



**Hoya**  
alias  
**Wachsblume**

**Hallo, ich bin eine Hoya und ich bin eine rankende Pflanze.**



**Pflegeleicht**

Ich bin unkompliziert und brauche nicht viel Pflege. Mit einem passenden Standort und Wasser bin ich glücklich.



**Rankender Wuchs**

Meine Triebe wachsen rankend und ich werde daher gerne aufgehangen oder auf ein Regal gestellt.



**Schnellwachsend**

Ich bringe dir schnell viel Grün in die Wohnung. Damit das klappt, brauche ich allerdings auch genügend Wasser und Licht.

**PFLEGETIPPS für Drinnen**

**Standort:**

Ein heller Standort ohne direkte Sonne ist optimal für diese Pflanze. Dabei sollte es nicht zugig sein, sondern eher kuschelig warm und auch gerne ein Raum wie das Bad oder die Küche mit hoher Luftfeuchte. Alternativ hilft Besprühen.

**Gießen:**

Bei normaler Temperatur und einem hellen Standort wächst diese Pflanze recht gut und braucht dann auch ca. 1x pro Woche Wasser. Wird es im Winter dunkler und die Temperatur ist niedriger, kann es auch weniger sein. Am besten erst gießen, wenn die Erde etwas abtrocknet ist und Staunässe vermeiden.

**Düngen:**

Da die Pflanze nicht stark wächst und aus kargen Gebieten stammt, ist viel düngen nicht nötig. Wenn sie im Sommer richtig wächst, kann sie 1x im Monat etwas Dünger bekommen und wird dann umso schneller wachsen und ihre Blattfarbe ausprägen. Ansonsten am besten nur mit Wasser und Sonne verwöhnen.

**Pflanzen säubern:**

Zimmerpflanzen verstauben über die Zeit und gerade bei trockener Heizungsluft im Winter können die Pflanzen dann nicht mehr gut atmen und wachsen. Sie werden fit indem sie 1x im Monat abgeduscht oder alternativ abgewischt werden. Außerdem wird durch die Reinigung Schädlingsbefall vorgebeugt.

**Expertentipp von Robert**

Nach dem Knospenansatz und in der Blütezeit solltest du die Wachsblume nicht mehr bewegen, denn sonst könnten die Knospen leicht abfallen und die Pflanze kann so ihre Blüten verlieren.



**WISSENSWERTES**

**Rückschnitt:**

Rankende Pflanzen gehen schon mal aus der Form und können zurückgeschnitten werden. Triebe können dann um ein Drittel eingekürzt werden. Immer oberhalb eines Blattes schneiden. Schneide die Blütenstiele nach dem Verblühen nicht ab, denn an diesen werden sich wieder neue Knospen bilden.

**Umtopfen**

Wenn die Pflanzen gesund und munter sind und ihre Größe in Relation zur Topfgröße passt, müssen sie erst mal nicht umgetopft werden. Ihre frische Nahrung bekommen sie über den Dünger im Wasser. Erst wenn sie stark gewachsen sind sollte man prüfen, ob die Wurzeln im Topf noch genug Platz haben, um zu wachsen.

**Vorbeugen**

Die beste Schädlingsbekämpfung ist es, die Pflanze fit zu halten. Ein guter Standort und richtiges Gießen und Düngen sind dabei die halbe Miete. Weiterhin hilft es die Raumluft feucht zu halten oder die Pflanze bei trockener Heizungsluft zu besprühen. Im Winter sind Pflanzen inaktiver und sollten dann nicht so warm stehen.

**Früherkennung**

Falls die Pflanze Symptome zeigt, ist es wichtig diese möglichst früh zu erkennen. Also gilt: beim Gießen und beim Reinigen der Pflanze die Augen offen zu halten und schnell Hilfe zu leisten, wenn die Pflanze Symptome zeigt.

Du möchtest schnelle Antworten und Pflegetipps rund um die Uhr? Dann schliesse dich unserer Pflanzen-Community in der Facebook Gruppe „Meine Pflanze und ich: Pflege, Tipps & Trends“ an.